

zu führen, zum Angriff aber nicht
 zuzulassen" zuzulassen. - Weiterhin
 Kämpfe nur auf selbst geistig, so oft
 die deutsche Armee zur Zeit im stärksten
 Kampfe, der sie bisher erlebt hat
 Also in Maysfeld die folgende Lage
 nicht zu einem Angriff zu sein."

Neue Angriffe Fochs zwischen Ailette und Aisne.

WB. Berlin, 3. September, abends.
 Amtlich:
 Zwischen Scarpe und Somme
 ruhiger Tag. Gestern nacht hier eingeleitete
 Bewegungen haben sich planmäßig voll-
 zogen.

Beiderseits von Royon wurden
 Teilangriffe der Franzosen abgewiesen.
 Zwischen Ailette und Aisne
 haben sich am Abend neue Kämpfe ent-
 wickelt.

Donnerstag, den 5. September.

Der Franzose zwischen Ailette und Aisne abgewiesen.

WB. Großes Hauptquartier.
 4. September, Amtlich.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Seceresgruppen Kronprinz
 Rupprecht und Boehn.

Beiderseits der Eys hat sich der
 Feind in ständigem Kampf mit unseren Vor-
 truppen bis in Linie Bulvergem-Nieppe-
 Mac St. Maur-Loventie-Richebourg vor-
 gearbeitet. Unsere gemischten Abteilungen
 haben ihn in diesen Kleinkämpfen wirksam
 geschädigt und ihm durch Vorstoß und An-
 griff Gefangene abgenommen.

An der Schlachtfeldfront zwischen
 Scarpe und Somme verlief der Tag
 ruhig. Wir hatten während der vorletzten
 Nacht unsere Truppen in Linie Arleur-
 Moivre-Manancourt zurückgenommen.
 Diese seit einigen Tagen schon vorbereiteten
 Bewegungen wurden planmäßig und unge-
 stört vom Feinde durchgeführt. Der Gegner
 ist erst am Nachmittage abgerufen abgelat. An
 der Front zwischen Moislains und Peronne
 hat der Feind seine Angriffe gestern nicht
 wiederholt.

Beiderseits von Royon führte
 der Franzose stärkere Angriffe, die sich im be-

sonderen gegen das Höhengelände zwischen
 Champagne und Bussy richteten. Der Feind,
 der hier viermal am Vormittage und am
 Nachmittage vergeblich gegen die bewährte
 21. Infanterie-Division anstürmte, wurde
 ebenso wie an den übrigen Angriffsabschnit-
 ten restlos abgewiesen.

An der Ailette Erkundungsgefechte.
 Vorstöße des Feindes gegen Conch le
 Chateau scheiterten. Zwischen
 Ailette und Aisne setzte der Franzose
 im Verein mit Amerikanern und Italienern
 nach stärkster Feuerwirkung an erneuten An-
 griffen an: sie wurden vielfach nach er-
 bittertem Nahkampf abgewiesen.

Wir schossen gestern 22 feindliche Flug-
 zeuge und 7 Kesselballone ab. Centnant
 Numen errana seinen 30. Lufttag.

Seceresgruppe
 Deutscher Kronprinz.

Südlich von Royon brachten wir
 von erfolgreichem Vorstoß in die fran-
 zösischen Gräben Gefangene und Maschinen-
 gewehre zurück.

Der Erste Generalquartiermeister
 Ludendorff.

Die Kraft- und unerschöpfliche
 im Westen führt aus, im westlichen
 im Westen führt auf seine ursprüngliche
 Änderung. "Sal Faslan größerer großem A-
 folgen", so heißt im Zeitung, "beginnt in die franz.
 Öffentlichkeit eine gewisse Nervosität zu zeigen.
 Man sagt sich daß die eine großartigsten Fort-
 schritte, im die Umbauarbeiten aufzuweisen hatten,
 nicht nur nicht national werden können, wenn Ghedon
 auch in gleichen Maße wie die Gegner für
 Napoleon hingepflegt hätte. Gerade die Mager-